

Between-Borders e.V. ist ein gemeinnütziger und mild-tätiger Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, Bürgerkriegsflüchtlingen aus Burma - und hier vor allem den Kindern - zu helfen.

Dabei werden folgende Projekte von uns mit Ihren Spenden unterstützt oder betrieben:

● **Schulen**

Wir bezahlen Lehrer, Schulmaterial, Hygieneartikel und ein tägliches Essen. Dies kostet ca. € 100 pro Kind und Jahr.

● **Kindergärten**

Mit Ihrer Hilfe erhalten die Kleinsten eine gute und sichere Tagesbetreuung, ein tägliches Essen und Vorschulunterricht.

● **Stipendien**

Hierzu lesen Sie mehr auf einer Extraseite unseres Flyers.

● **Hilfe für Waisen**

Wir kommen für gesundes Essen, medizinische Versorgung und notwendige Anschaffungen von Dingen des täglichen Bedarfs für die von uns unterstützten Waisen auf.

● **medizinische Hilfe**

Wir unterstützen Gesundheitszentren und ambulante medizinische Versorgung sowie die Anschaffung von Medikamenten und Initiativen zur Gesundheitsaufklärung.

● **Basis-Infrastruktur**

Wir unterstützen Infrastruktur-Projekte wie z. B. den Bau von Unterkünften, Küchen, Kantinen und sauberen Toilettenhäusern.

Schenken Sie Hoffnung!



Bitte helfen Sie uns helfen!
Bereits mit € 100 können wir ein Kind ein Jahr lang zur Schule schicken.
Bereits für € 0,15 pro Tag gibt es ein gesundes Essen für ein Kind.
Mit so wenig können Sie so viel tun.

Unser Spendenkonto:

Deutsche Bank Frankfurt
Konto 477 21 33 • BLZ 500 700 24
IBAN: DE81 500 700 2404 7722 3300
BIC/SWIFT: DEUTDE3333

Unser Verwaltungskonto:

Sparkasse Ansbach
Konto 826 88 23 • BLZ 765 500 00
IBAN: DE24 7655 0000 0008 2688 23
BIC/SWIFT: BYLADEM1ANS

Kontakt:



between-borders e.V.

Neustadt 2 • D-91522 Ansbach • Deutschland
Tel.: +49(0)1520 7696 537
info@between-borders.de



Schutz, Hilfe & Ausbildung

für die
Bürgerkriegsflüchtlinge
aus

BURMA

ehemals:



www.between-borders.de

Aus Burma vertrieben...

Unter einem 'Quasi – Bürgerkrieg' leidet Burma praktisch seit 1948. Seit 1962 regiert eine Militärdiktatur das Land. Seit 2010 findet eine langsame Öffnung statt und es ist ein vorsichtiger Reform- und Friedensprozess in Gang gekommen. In der Praxis hat sich für den größten Teil der Bevölkerung und besonders für die vielen nicht birmanischen ethnischen Volksgruppen nichts geändert. Sie werden weiter unterdrückt, verfolgt und gegängelt.

Es wird immer noch gekämpft. Teile der burmesischen Armee und deren bewaffnete Verbündete halten sich nicht an die neuen Vereinbarungen und terrorisieren weiter die Bevölkerung der Grenzgebiete. Die Flüchtlinge können so nicht einfach zurück in ihre zerstörten und teilweise verminten Dörfer. Gerade diese Kinder brauchen weiter unsere Hilfe.

Die Folge ist ein kontinuierlicher Fluss von Flüchtlingen über die Grenze nach Thailand. Ihre Zahl wird auf über 300 000 geschätzt. Und mehr als 2 Mio. Menschen verstecken sich in Burmas entlegenen Dschungelgebieten. Ständig in Gefahr entdeckt zu werden, kämpfen sie unter widrigsten Umständen um ihr Überleben.

Between Borders hilft den Flüchtlingen, insbesondere den vielen Kindern und Jugendlichen, die in schwer zugänglichen Siedlungen und Lagern auf beiden Seiten der thailändisch-burmesischen Grenze in bitterer Armut leben.

between-borders e.V. (ehem. Helfen ohne Grenzen e.V.) wurde am 18. Mai 2005 beim Amtsgericht Ansbach unter dem Aktenzeichen VR 1075 als Verein registriert. Durch die Bescheinigung des Finanzamts Ansbach vom 14. 04. 2010 wurde between-borders e.V. (ehem. Helfen ohne Grenzen e.V.) als gemeinnützig und mildtätig anerkannt.

Bildung - die Chance auf eine bessere Zukunft

SCHULEN

Flüchtlingskinder, deren Eltern in Thailand als illegale Einwanderer leben, haben oft keinen Zugang zu Schule und Ausbildung.

Auch die Armut der Familien, die weiten Wege zu den staatlichen Schulen und Sprachschwierigkeiten stehen einer Integration in das thailändische Schulsystem entgegen.

Zusammen mit zuverlässigen Partnerorganisationen vor Ort sorgen wir dafür, dass diese Kinder eine Chance haben zu lernen. Dies gibt ihnen eine Zukunftsperspektive und mindert die Gefahr von Missbrauch und Ausbeutung.



KINDERGÄRTEN

Viele Kinder im Vorschulalter sind ohne Betreuung sich selbst überlassen, denn ihre Eltern müssen als Tagelöhner arbeiten, um das Überleben der Familie zu sichern.

Die von uns geförderten Kindergärten bieten diesen Kindern Schutz, täglich ein warmes Mittagessen, Hygieneartikel und spielerische Vorbereitung auf die Schule.



STIPENDIEN

Besonders talentierte und engagierte junge Menschen bekommen über uns die Chance auf ein Stipendium. Viele von ihnen leisten schon jahrelang in verschiedenen Bereichen wie Gesundheit und Bildung wichtige und gute Arbeit für die Bedürftigen entlang der Grenze. Sie sind selbst Betroffene und haben ohne Unterstützung keine Chance auf eine weiterführende Bildung. Aber gerade diese jungen Menschen sind es, die mit einer fundierten Ausbildung helfen können, die Strukturen in ihrer Heimat aber auch in den Lagern an der Grenze zu verbessern. Sie zu unterstützen ist eine der nachhaltigsten Hilfsformen.

Momentan unterstützt Between- Borders zehn junge Menschen an verschiedenen Universitäten und Colleges mit einem Stipendium u.a. in den Studiengängen Pflegewissenschaften und Betriebswirtschaft.



WAISENHÄUSER

Gründe, warum Kinder in Burma zu Waisen werden, gibt es viele: Ihre Eltern wurden von der burmesischen Armee getötet, verschleppt oder kamen als Zwangsarbeiter ums Leben, wurden auf der Flucht erschossen oder starben an Krankheiten wie Aids oder Malaria.

Kinder dürfen nicht Opfer von Menschenhändlern werden. Darum unterstützt Between-Borders Waisenhäuser an der thailändischen Grenze, die Schutz und Geborgenheit bieten.

